

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Wandlungen der herbstlichen Natur zeigen jedes Jahr aufs Neue die unumstößliche Vergänglichkeit allen Lebens auf. Auch Kinder sind von diesem Wandel berührt und fasziniert und stellen viele Fragen: Warum geht ein Leben zu Ende? Was passiert nach dem Tod? Aber nicht nur in dieser Zeit hinterfragen Kinder die Endlichkeit alles Lebendigen.

Die Fragen der Kinder sind nicht nur religiös motiviert. Sie betreffen vor allem auch das eigene Selbst und das soziale Miteinander. Wenn individuelle Vorstellungen über den Tod in der Klasse ausgetauscht werden und über Rituale in verschiedenen Kulturen recherchiert wird, dann klären Kinder ihre eigene Lebenswelt auf.

Der Tod scheint in der Gesellschaft nur noch in Form von Gewalt in den Medien präsent zu sein. Dieser oft geäußerten These vom Verschwinden des Sterbens und des Todes aus der Privatheit der Familie steht entgegen, dass Kinder auch heute viele Erfahrungen damit machen.

Konkrete Erlebnisse mit Sterben, Tod und Trauer machen Kinder in unterschiedlicher Form. Ein besonders schmerzhaftes Erlebnis ist für viele der Tod des geliebten Haustieres. Daher setzt sich in diesem Heft ein eigener Beitrag mit dieser Thematik auseinander. Der Umgang mit der eigenen Trauer kann in der vertrauten Klassengemeinschaft behutsam reflektiert werden.

Einige Kinder haben bereits an Bestattungsritualen teilgenommen. Dabei bleiben oft einige Fragen unbeantwortet. Zahlreiche Kinderbücher geben zu diesen Antworten. Sie regen zum Nachdenken an, motivieren zu philosophischen Gesprächen und geben teilweise auch kulturübergreifenden Sichtweisen einen Raum. Moderne Gesellschaften ermöglichen ausgeprägte individuelle Lebensmuster. Daher verwundert es nicht, dass Bestattungsrituale seit Jahren einen starken Wandel erfahren.

Beim gemeinsamen Nachdenken, Innehalten und Erkunden wünsche ich Ihnen und Ihrer Klasse viele anregende und besinnliche Momente.

*Eva Gläser*  
Eva Gläser

## ZUM THEMA

EVA GLÄSER/ELISABETH JÜRGENS

- 2** Auseinandersetzung mit Tod und Trauer im Sachunterricht

## ÜBERBLICK

- 6** „Tod und Trauer“ im Unterricht

## UNTERRICHTSIDEEN KLASSE 1–4

HEIKE JÖRGER

- 7** Der Tod von Tieren im Alltag von Kindern 

## UNTERRICHTSIDEEN KLASSE 2–4

DENISE PESEL

- 13** „Können wir jetzt öfter so was mit Selberdenken machen?“

EVA GLÄSER

- 18** Von fantastischen Erzählungen und sachlichen Klärungen  

## SCHULLEBEN

BRUNHILD LANDWEHR

- 23** Ein Platz bleibt leer ...

## METHODEN

EVA GLÄSER

- 24** Philosophieren im Sachunterricht

## UNTERRICHTSIDEEN KLASSE 3–4

THORSTEN STEINBRINKER

- 26** Vom Wandel des Umgangs mit den Toten  

BRUNHILD LANDWEHR

- 30** Tod und Trauer im Hinduismus  

## AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

JESSICA PÓTA

- 36** Mit Lerngesprächen selbstreguliertes Lernen fördern

## MAGAZIN

- 38** Büchermarkt

- 40** Impressum, Autorinnen und Autoren

 = Material im Heft

 = Material im Materialpaket

# MATERIALPAKET

## Kinderbuch „Der Geiger im Keller“

DIN A4, 16 Seiten, farbig illustriert

Diese Geschichte, die extra für diese Ausgabe erdacht wurde, ist spannend geschrieben und gibt Kindern die Möglichkeit, sich ihrer eigenen Fragen zum Thema „Tod und Trauer“ bewusst zu werden.

## 2 Folien mit acht Motiven

DIN A4, in Farbe

Die Fotos von verschiedenen Grabstätten sowie von Bestattungsritualen in Indien sind als Erzählansatz gedacht: Kinder beschreiben, was sie sehen, stellen Vermutungen an, wo die Fotos entstanden sein könnten, und setzen sie in Beziehung zu ihren eigenen Erfahrungen.

## Kartei „Bestattungen und Trauer im Wandel der Zeiten“

DIN A5, 8 Karten, mit vielen Fotos

Die Kartei gibt einen Überblick über unterschiedliche Bestattungs- und Trauererituale. Die Kinder lernen mit Hilfe der Kartei, wie verschieden diese Rituale im Unterschied zu eigenen Erfahrungen sind und dass das Bestatten der Toten von Anfang an zur Menschheit gehört.



Leserservice:

Tel.: 05 11/4 00 04-152; Fax: 05 11/4 00 04-170

E-Mail: [leserservice@friedrich-verlag.de](mailto:leserservice@friedrich-verlag.de)

Bestell. Nr. 17848, € 19,50